Buchbesprechungen

KOSMOS-Naturführer, alle Franckh-Verlag-GmbH & Co, Stuttgart 1992:

Gerstmeier/Zepf: Schmetterlinge Tag- u. Nachtfalter
96 S., 101 Farbfotos und 3 Farbillustrationen
Aichele/Schwegler: Alpenblumen, Blütenpflanzen im Gebirge
96 S., 103 Farbfotos, 39 Farbillustrationen
Aichele/Schwegler: Wiesenblumen auf Wiesen, Weiden und Rasen
96 S., 95 Farbfotos, 57 Farbillustrationen
Bruno P. Kremer: Bäume - Laub- und Nadelhölzer
96 S., 106 Farbfotos, 67 Farbillustrationen

Die Naturführer, die alle im gleichen Format 9,4 x 17,3 cm erschienen sind also bestens für die Tasche des Naturfreundes geeignet sind wertvolle Begleiter auf jeder Exkursion. Sie lassen den Wanderer schnell und übersichtlich die wichtigsten Vertreter der jeweiligen Familien finden und bestimmen.
Die Klappen der Bücher bieten dem Benutzer wichtige Zusatzinformtionen,z.B. Bestimmungsschlüssel, Bilderklärungen von Fachausdrücken, erklärende Grafiken, ergänzende Farbillustrationen und -fotos und praktische Tips.
Alle Ausgaben sind auch im Preis gleich nämlich ca. 9.80 DM.

Udo Luy

Siegfried Löser: Exotische Insekten

Vrlg Eugen Ulmer 175 S., 92 Farbfotos, 36 Zeichnungen. Preis ca. 78.- DM

Mit dem Ferntourismus der letzten Jahre kamen hauptsächlich Insektenarten nach Europa, von denen bisher nur Präparate in den Museen zu bestaunen waren. Darüber hinaus war die Biologie dieser Arten nur sehr wenig bekannt. Inzwischen haben sich die Terrarianer mit zunehmendem Interesse der Haltung und Zucht von Gliederfüßern angenommen. Mit diesem Werk liegt nun eine Anleitung und Zusammenschau des neu angesammelten Wissens vor. Es befaßt sich mit rund 70 Arten exotischer Insekten, Tausendfüßern und Spinnentieren, die derzeit in der Terraristik eine wichtige Rolle spielen. Vor allem aber möchte dieses Buch den Anstoß geben, den Insekten die dringend notwendige Aufmerksamkeit zu schenken, ist doch diese größte Tiergruppe der Erde durch die globale Zerstörung tropischer Lebensräume zunehmend vom Aussterben bedroht.
Das Buch beschreibt Stellung im Tierreich, Körperbau, Wachstum, Lebenszyklus, Gifte und Krankheiten der besprochenen Insekten (Geradflügler, Wanzen, Käfer, Hautflügler und Schmetterlinge), Tausendfüßer und Spinnentiere (Skorpione und Webspinnen), sowie die gesetzliche Bestimmung zur Einfuhr und Haltung.

Verlag Eugen Ulmer

Jiri Zahradnik: Käfer Mittel- und Nordwesteuropas

498 S., 782 Abbildungen, davon 622 farbig. Preis DM 64.- Vrlg. Paul Parey

Die Käfer, artenreichste Ordnung des Tierreichs, sind in Mittel- und Nordwesteuropa mit rund 8000 bekannten Spezies vertreten. Mehr als 900 dieser Arten umfaßt nach einer für den Beobachter in freier Natur sinnvollen Auswahl der vorliegende Feldführer. Er besticht durch 622 naturgetreue, auch feinste Körperdetails wiedergebende Farbabbildungen, 160 ergänzende Strichzeichnungen und beispielartige, auch wissenschaftlichen Ansprüchen genügende Beschreibung.

Der Allgemeine Teil führt ein in die Morphologie und Entwicklung, Lebensweise und wirtschaftliche Bedeutung, in Namengebung und Systematik der Coleopteren. Er listet geschützte Gattungen und Arten auf und gibt nützliche Hinweise zum Sammeln und Präparieren wie für die Anlage einer Sammlung.

Im Systematischen Teil wird jede Käferfamilie knapp beschrieben. Berücksichtigt werden dabei Extremgrößen der Arten, vorwiegende Färbung, morphologische Kennzeichen, Biologie und Ökologie, Systematik, Hauptbestimmungsmerkmale sowie Zahl der Arten: weltweit, in Mitteleuropa und in Großbritannien.

Auf den Vorsatzblättern machen Schemazeichnungen mit der Morphologie des Insektenkörpers vertraut, führen Farbabbildungen je einer typischen Art pro Überfamilie zu den Vertretern der entsprechenden Familien und Unterfamilien auf die 64 meisterhaft gestalteten, am Schluß des Buches zusammengefaßten Farbtafeln. Die Tafellegenden geben neben den wissenschaftlichen auch, soweit vorhanden, die deutschen Artnamen an, bringen Größenangaben und enthalten Seitenverweise auf den Textteil.

Die Artbeschreibungen unterrichten übersichtlich und zuverlässig über Aussehen, Variabilität und ähnliche Spezies, über Biologie, Erscheinungszeit, Vorkommen und Verbreitung. Literaturverzeichnis, Register und ein Glossar entomologischer Fachausdrücke vervollständigen den handlichen Käferführer für Naturfreunde und Biologen, Schüler, Lehrer und Studierende.

Verlag Paul Parey

H. Haeupler, P. Schönfelder: Atlas der Farn- und Blütenpflanzen der Bundesrepublik Deutschland

768 S., 96 Farbfotos, 2490 farbige Karten, 30 Folienkarten. Preis DM 68.-
Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart 1989

Das Ziel dieses groß angelegten Werkes ist es, das Vorkommen von rund 2500 Arten von Farn- und Blütenpflanzen der Bundesrepublik Deutschland in Form von Punktrasterkarten zu dokumentieren. Der Karteninhalt beruht in erster Linie auf der Geländearbeit von weit über 1000 ehrenamtlichen Mitarbeitern, die regional durch etwa 30 Fachbotaniker und durch die beiden Herausgeber betreut wurden, unter maßgeblicher finanzieller Unterstützung durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft. Die Federführung des Projektes lag bei Prof. Dr.H.Ellenberg, Göttingen. Es ist eingebettet in ein für ganz Mittleuropa konzipiertes Vorhaben und umfaßt in der Bundesrepublik mehrere regionale Teilprojekte mit größerer Genauigkeit.

Der Atlas ist für alle, die beruflich oder aus Passion mit der heimischen Pflanzenwelt zu tun haben, eine unentbehrliche Grundlage: Man sieht schnell und eindeutig, ob eine bestimmte Pflanzenart in einem Landschaftsgebiet vorkommt oder nicht, möglicherweise dort früher vorhanden war, man erkennt die regionalen Verbreitungsgrenzen sowie das Ausmaß ihres Rückgangs.

Verlag Eugen Ulmer

©Kärntner Botanikzentrum; download unter www.biologiezentrum.at

Roger Phillips: KOSMOS-Atlas Bäume

224 S., 1625 Farbfotos, 486 SW-Illustrationen, 5. Auflage,
Franckh-Verlags GmbH & Co, Stuttgart 1992. Preis ca. 98.- DM

Das mit 1625 naturgetreuen Farbfotos von Blättern, Blüten, Früchten und Rinden ausgestattete Buch erlaubt eine rasche und sichere Bestimmung von über 500 Wald- und Parkbäumen.
Auf 486 Illustrationen kann man das Erscheinungsbild der einzelnen Baumarten erkennen.
Der knappe aber präzise und allgemein verständliche Text vermittelt alle für die Bestimmung wichtigen Details.
Ein alles in allem sehr gelungenes Buch, das in seiner Ausführlichkeit jedem Naturfreund, aber auch Spezialisten weiterhilft.

Udo Luy

Michael Chinery: Pareys Buch der Insekten

328 S., 2390 farbige Abbildungen, 135 einfarbige Zeichnungen, Preis DM 39.80
Verlag Paul Parey, Hamburg u. Berlin 1987

In "Pareys Buch der Insekten" werden mehr als 2000 Insektenarten farbig abgebildet, die im Bereich von Finnland bis zur Adria und Nordspanien besonders häufig oder auffällig sind. Außerdem werden 70 Arten der Tausendfüßer, Hundertfüßer, Zecken, Milben und Spinnen dargestellt, mit denen Insekten immer wieder verwechselt werden.
Mehr als 2300 Abbildungen, die meisten in Farbe zeigen die Tiere mit ihren charakteristischen Merkmalen, die Ruhestellungen, in denen man sie im Freien trifft, Schmetterlingsraupen, Larven und Nymphen der übrigen Gruppen sowie Gallen, Minen und Fraßbilder.
Michael Chinery, bereits durch die "Insekten Mitteleuropas" bekannt, hebt in knappen, für die deutsche Ausgabe wiederum von Dieter und Irmgard Jung bearbeiteten Texten wichtige Erkennungsmerkmale, u.a. Nahrung, Lebensräume, Verbreitung in Europa, jahreszeitliches Auftreten und besondere Verhaltensweisen hervor.
Der Bildschlüssel führt zu den einzelnen Insektenordnungen oder zu Teilabschnitten großer Ordnungen. Die farbigen Abbildungen werden durch klare Darstellungen von Details ergänzt, die zur Trennung ähnlicher Arten notwendig sind.
Besonders hingewiesen wird auf Verwechslungsmöglichkeiten bei der Artbestimmung. Neben einem Register der deutschen und der wissenschaftlichen Namen ist ein Register der Futterpflanzen, Nahrungsstoffe und Wirte hervorzuheben.

Verlag Paul Parey

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e.V.

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: 8

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: Buchbesprechungen 133-135